An diesem Wochenende läuft wieder das große MS DOCKVILLE-Festival in Wilhelmsburg und punktgenau vermeldet der Senat, dass das Gelände erstmal auch weiterhin genutzt werden kann …

In diesem Jahr findet das MS DOCKVILLE vom 18. bis 20. August statt und erwartet über drei Tage 60.000 Besucherinnen und Besucher. Mit einem international renommierten Lineup zwischen Indie, Elektro und Hiphop, einem vielfältigen Kunst- und nicht-musikalischen Programm sowie einem unverwechselbaren Gelände ist es zu einem der zehn größten Festivals Deutschlands geworden.

Das MS DOCKVILLE erhält zudem nun eine längfristige Sicherheit auf seinem Gelände im Hamburger Hafen: Die Veranstalterin Kopf und Steine GmbH und die Hamburg Port Authority (HPA) haben den Vertrag über die Geländenutzung bis 2028 verlängert. Der jetzige Vertrag lief bis zum Sommer 2024. So werden auch in den nächsten Jahren am Wilhelmsburger Reiherstieg Festivals für über 100.000 Besucherinnen und Besucher stattfinden und Hamburg national wie international als kulturelle Metropole präsentieren.

Seit 2007 findet das MS DOCKVILLE – Festival für Musik und Kunst auf seinem einzigartigen Gelände im Hamburger Hafen statt: direkt an der Elbe, zwischen Rethespeicher und Industriekulisse. Mit der kürzlich erfolgten Verlängerung des Flächennutzungs-Vertrags mit der HPA bis in das Jahr 2028 hat das Festival für Musik und Kunst eine langfristige Perspektive dort erhalten – ein klares Zeichen der Unterstützung. Schon seit den ersten Veranstaltungsjahren unterstützt die Freie und Hansestadt Hamburg, insbesondere die Behörde für Kultur und Medien und die Behörde für Wirtschaft und Innovation, diese einzigartige Nutzung einer ehemaligen Industrie-Fläche und beweist gemeinsam mit Kopf und Steine, wie Kultur- und Kreativ-Branche zur städtischen Entwicklung beitragen können.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Ein Sommer in Hamburg ohne MS DOCKVILLE ist möglich, aber sinnlos. Das Festival verbindet Kultur verschiedener Spielarten mit der einzigartigen Atmosphäre des Hamburger Hafens und ist dadurch von Beginn an ein Aushängeschild der Kulturstadt Hamburg. Dass wir dem MS DOCKVILLE jetzt für weitere fünf Jahre eine sichere Perspektive an seinem Standort bieten können, ist ein wichtiges Bekenntnis der Stadt zum Festival, das auch langfristig die Kultur Hamburgs bereichern soll.“*

Frank Diekmann, Geschäftsführer und Gesellschafter der Kopf und Steine GmbH: *„Wir freuen uns sehr über die Verlängerung unseres Geländenutzungs-Vertrags.*

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Dies ist eine Bestätigung und Unterstützung für ein einzigartiges Konzept, das in Hamburg und Deutschland seinesgleichen sucht. Wir freuen uns darauf, dieses auch in den nächsten Jahren weiterzuentwickeln und Hamburg so eines seiner Indie-Wahrzeichen zu stiften.“

Angesichts dieser langfristigen Sicherheit können die Veranstalter Kopf und Steine GmbH auch auf die kommenden Jahre hin planen und investieren, das Konzept weiterentwickeln und weiterhin einen unverwechselbaren Festivalsommer ermöglichen. Bereits jetzt erreichen die Veranstaltungen auf dieser Fläche – neben dem MS DOCKVILLE finden dort auch das Habitat Festival, SPEKTRUM und VOGELBALL statt – über 100.000 vorwiegend junge Menschen und präsentieren Hamburg als Musik- und Kultur-Stadt.